



## 25. Sonstige Dienstleistungen



## Inhaltsverzeichnis

## Tabellen

T 1: Ausgewählte Kennzahlen zu den Dienstleistungen in Rheinland-Pfalz und in Deutschland 1990–2016 .....	686
T 2: Bruttowertschöpfung in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2012–2016 .....	688
T 3: Tätige Personen in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2012–2016 .....	689
T 4: Umsatz, Aufwendungen, Bruttoentgelte, Bruttobetriebsüberschuss und Bruttoanlageinvestitionen in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2016 .....	690

## Grafiken

G 1: Bruttowertschöpfung in Rheinland-Pfalz und in Deutschland 2016 nach Wirtschaftsabschnitten .....	685
G 2: Unternehmen in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2016 nach Beschäftigtengrößenklassen .....	688
G 3: Tätige Personen in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2016 nach Beschäftigtengrößenklassen .....	689
G 4: Umsatz in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2016 nach Umsatzgrößenklassen .....	690

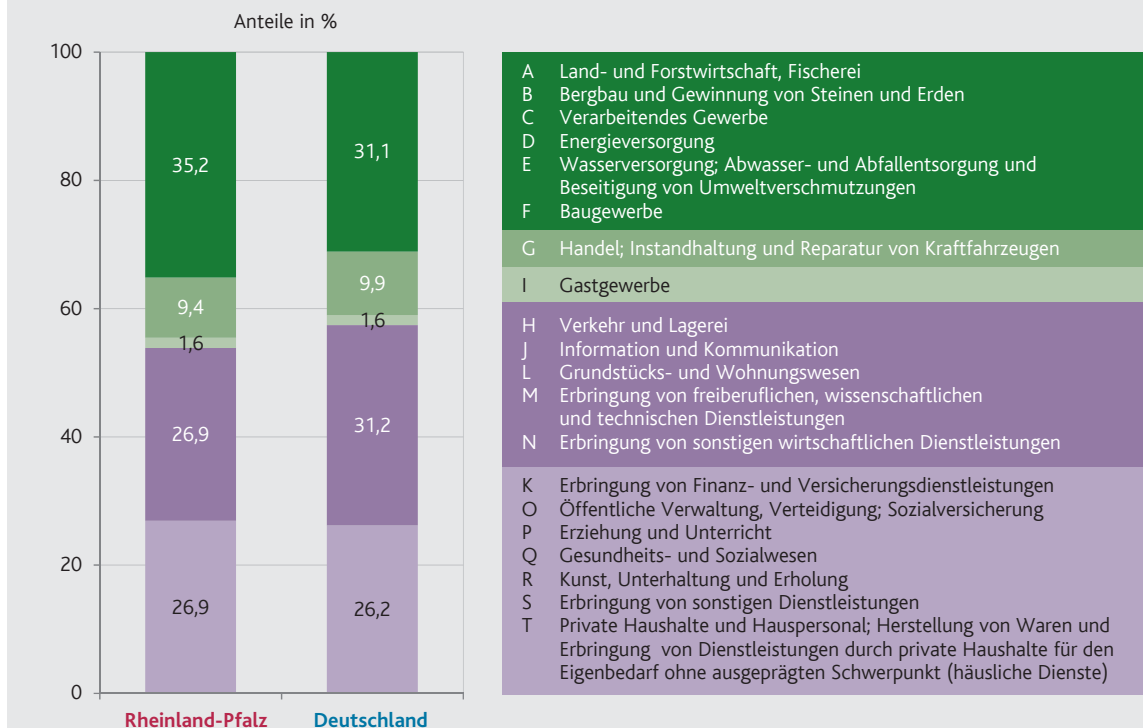
## Metadaten

Datenquellen .....	691
Statistiken .....	691
Glossar .....	691
Internet .....	692

- Auf die Bereiche Handel, Kfz-Handel und Gastgewerbe entfielen elf Prozent der Bruttowertschöpfung (Deutschland: ebenfalls elf Prozent); in den sonstigen Dienstleistungsbereichen wurden 54 Prozent erwirtschaftet (Deutschland: 58 Prozent).
- Der Großhandel ist der umsatzstärkste Dienstleistungsbereich. Er trug 16 Prozent zum Gesamtumsatz der rheinland-pfälzischen Unternehmen bei.
- Im Bereich „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“ waren 13 Prozent aller im Unternehmensregister erfassten Unternehmen tätig.
- Im Bereich „Information und Kommunikation“ wurden 93 Prozent der Umsätze in Unternehmen mit einem Umsatz von einer Million Euro und mehr erwirtschaftet.
- Nur jedes hundertste Unternehmen im Bereich „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“ hat 50 oder mehr tätige Personen. In diesen Unternehmen sind jedoch 23 Prozent der tätigen Personen dieses Bereichs beschäftigt.

G 1

Bruttowertschöpfung in Rheinland-Pfalz und in Deutschland 2016 nach Wirtschaftsabschnitten



**T 1** Ausgewählte Kennzahlen zu den Dienstleistungen in Rheinland-Pfalz und in Deutschland 1990–2016

Merkmal	Einheit <sup>1</sup>	Rheinland-Pfalz						Deutschland	
		1990	2000	2010	2014	2015	2016	2015	2016
<b>Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen</b>									
Unternehmen <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	3,5	3,7	3,9	3,9	3,3	3,3
SV-Beschäftigte <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	2,6	2,6	2,7	2,6	2,1	2,2
Umsatz <sup>3</sup>	Anteil in %	.	5,8	5,1	5,1	4,8	4,7	3,6	3,8
<b>Großhandel</b>									
Unternehmen <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	5,4	4,9	5,1	4,9	4,8	4,7
SV-Beschäftigte <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	4,8	4,4	4,6	4,2	5,3	5,2
Umsatz <sup>3</sup>	Anteil in %	.	15,4	14,3	13,7	12,7	15,6	18,8	18,7
<b>Einzelhandel</b>									
Unternehmen <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	10,7	10,0	10,4	10,2	10,3	10,1
SV-Beschäftigte <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	9,8	9,4	6,4	6,3	7,8	7,8
Umsatz <sup>3</sup>	Anteil in %	.	8,6	7,2	7,1	7,2	6,8	9,8	9,9
<b>Gastgewerbe</b>									
Unternehmen <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	9,0	8,5	9,0	10,2	7,1	7,1
SV-Beschäftigte <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	2,9	2,9	3,1	6,3	3,3	3,3
Umsatz <sup>3</sup>	Anteil in %	.	1,8	1,5	1,5	1,6	1,5	1,3	1,4
<b>Verkehr und Lagerei</b>									
Unternehmen <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	3,2	3,0	3,2	3,1	3,3	3,3
SV-Beschäftigte <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	4,7	5,0	5,3	5,3	5,7	5,7
Umsatz <sup>3</sup>	Anteil in %	.	.	2,3	2,1	2,2	2,1	3,6	3,6
<b>Information und Kommunikation</b>									
Unternehmen <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	3,2	3,0	3,2	3,1	3,8	3,8
SV-Beschäftigte <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	2,7	2,7	2,7	2,7	3,4	3,4
Umsatz <sup>3</sup>	Anteil in %	.	.	2,4	2,6	2,7	2,7	3,4	3,4
<b>Grundstücks- und Wohnungswesen<sup>4</sup></b>									
Unternehmen <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	9,3	9,6	4,3	4,4	4,7	4,8
SV-Beschäftigte <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	0,5	0,5	0,5	0,5	0,9	0,9
Umsatz <sup>3</sup>	Anteil in %	.	.	1,5	1,5	1,6	1,6	2,4	2,5
<b>Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen</b>									
Unternehmen <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	11,9	11,9	12,7	12,8	14,9	15,0
SV-Beschäftigte <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	4,3	4,4	4,6	5,0	6,3	6,4
Umsatz <sup>3</sup>	Anteil in %	.	.	3,2	2,9	3,1	3,1	4,0	4,1
<b>Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (z. B. Reisebüros, Gebäudebetreuung)</b>									
Unternehmen <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	4,7	5,2	5,6	5,8	6,1	6,2
SV-Beschäftigte <sup>2</sup>	Anteil in %	.	.	6,1	5,7	6,0	6,3	7,7	7,9
Umsatz <sup>3</sup>	Anteil in %	.	.	1,7	1,8	1,9	1,9	2,5	2,6

<sup>1</sup> Anteil an allen im Unternehmensregister erfassten Unternehmen bzw. im Unternehmensregister erfassten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten; Anteil am Gesamtumsatz der rheinland-pfälzischen Unternehmen. – <sup>2</sup> Unternehmensregister. – <sup>3</sup> Umsatzsteuerstatistik (Vorankmeldungen). – <sup>4</sup> Ab 2015 ohne Privatvermieter.

noch:  
T 1

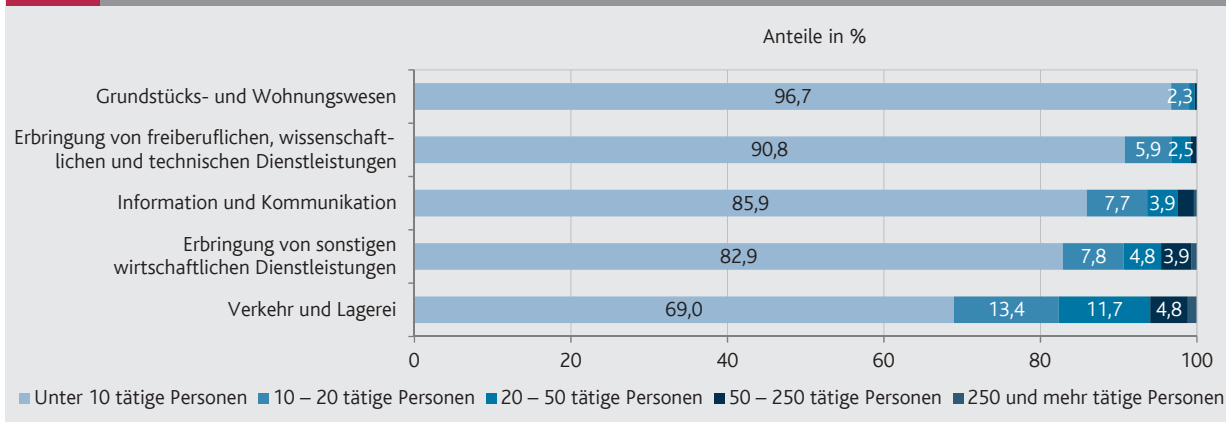
Ausgewählte Kennzahlen zu den Dienstleistungen in Rheinland-Pfalz und in Deutschland 1990–2016

Merkmal	Einheit	Rheinland-Pfalz						Deutschland	
		1990	2000	2010	2014	2015	2016	2015	2016
<b>Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen</b>									
SV-Beschäftigte <sup>1</sup>	2009=100	.	.	102,6	109,7	111,1	107,4	108,1	111,4
Umsatz <sup>2</sup>	2009=100	.	89,3	102,7	114,4	107,8	113,6	115,1	123,3
<b>Großhandel</b>									
SV-Beschäftigte <sup>1</sup>	2009=100	.	.	103,8	103,6	105,5	99,1	104,8	105,7
Umsatz <sup>2</sup>	2009=100	.	84,2	101,5	109,4	102,1	132,8	132,7	134,1
<b>Einzelhandel</b>									
SV-Beschäftigte <sup>1</sup>	2009=100	.	.	97,9	101,0	68,2	68,3	111,7	113,9
Umsatz <sup>2</sup>	2009=100	.	94,0	103,3	114,5	116,2	116,0	119,8	123,3
<b>Gastgewerbe</b>									
SV-Beschäftigte <sup>1</sup>	2009=100	.	.	102,0	111,2	118,8	124,0	120,8	124,8
Umsatz <sup>2</sup>	2009=100	.	95,2	103,4	118,0	122,6	125,8	133,3	140,7
<b>Verkehr und Lagerei</b>									
SV-Beschäftigte <sup>1</sup>	2009=100	.	.	104,6	121,4	125,8	128,1	119,5	123,5
Umsatz <sup>2</sup>	2009=100	.	.	98,7	102,8	106,4	110,8	114,5	115,2
<b>Information und Kommunikation</b>									
SV-Beschäftigte <sup>1</sup>	2009=100	.	.	105,2	112,3	112,7	114,7	114,3	119,3
Umsatz <sup>2</sup>	2009=100	.	.	100,2	121,0	126,7	134,0	111,4	113,4
<b>Grundstücks- und Wohnungswesen</b>									
SV-Beschäftigte <sup>1</sup>	2009=100	.	.	92,9	108,5	112,1	116,0	111,9	113,8
Umsatz <sup>2</sup>	2009=100	.	.	100,3	119,1	122,7	130,4	100,1	104,3
<b>Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen</b>									
SV-Beschäftigte <sup>1</sup>	2009=100	.	.	103,3	112,0	116,9	127,6	124,4	127,9
Umsatz <sup>2</sup>	2009=100	.	.	117,7	118,0	129,2	136,4	117,1	121,4
<b>Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (z. B. Reisebüros, Gebäudebetreuung)</b>									
SV-Beschäftigte <sup>1</sup>	2009=100	.	.	124,3	124,8	131,2	138,7	135,8	143,5
Umsatz <sup>2</sup>	2009=100	.	.	111,0	130,6	140,4	146,7	130,2	139,1
1 Unternehmensregister. – 2 Umsatzsteuerstatistik (Voranmeldungen).									

## T 2 Bruttowertschöpfung in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2012–2016

Dienstleistungsbereich	2012	2013	2014	2015	2016		
					insgesamt	Anteil an Deutschland	Veränderung zu 2015
					%		
Verkehr und Lagerei	3 928 940	3 656 792	3 995 640	3 945 494	3 986 162	3,8	1,0
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	2 910 861	2 477 617	2 520 213	2 492 156	2 537 059	6,5	1,8
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	829 746	981 782	1 243 966	1 198 109	1 154 679	2,8	-3,6
Post-, Kurier- und Expressdienste	156 066	136 890	194 999	205 813	248 460	1,6	20,7
Information und Kommunikation	4 063 057	4 343 941	6 191 523	6 137 913	4 661 873	4,0	-24,0
Rundfunkveranstalter	1 558 141	.	.	1 896 294	1 900 510	24,1	0,2
Telekommunikation	379 913	.	.	2 114 573	642 165	2,6	-69,6
Informationstechnologie	1 677 392	1 741 976	1 573 196	1 565 126	1 604 160	2,7	2,5
Grundstücks- und Wohnungswesen	1 577 622	1 953 110	2 363 455	1 544 397	1 912 854	2,5	23,9
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	4 266 766	4 511 367	5 604 835	6 446 109	4 434 092	2,8	-31,2
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	1 036 039	1 089 277	1 282 856	1 236 904	1 193 874	2,9	-3,5
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	877 565	974 864	1 758 713	2 715 327	728 060	2,0	-73,2
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	1 321 712	1 361 111	1 569 895	1 525 654	1 627 787	3,6	6,7
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	2 761 990	2 894 488	3 321 854	3 432 587	3 350 795	3,0	-2,4
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	931 957	897 476	1 103 110	1 190 228	1 005 568	3,7	-15,5
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	505 960	504 042	625 919	634 321	593 518	2,7	-6,4

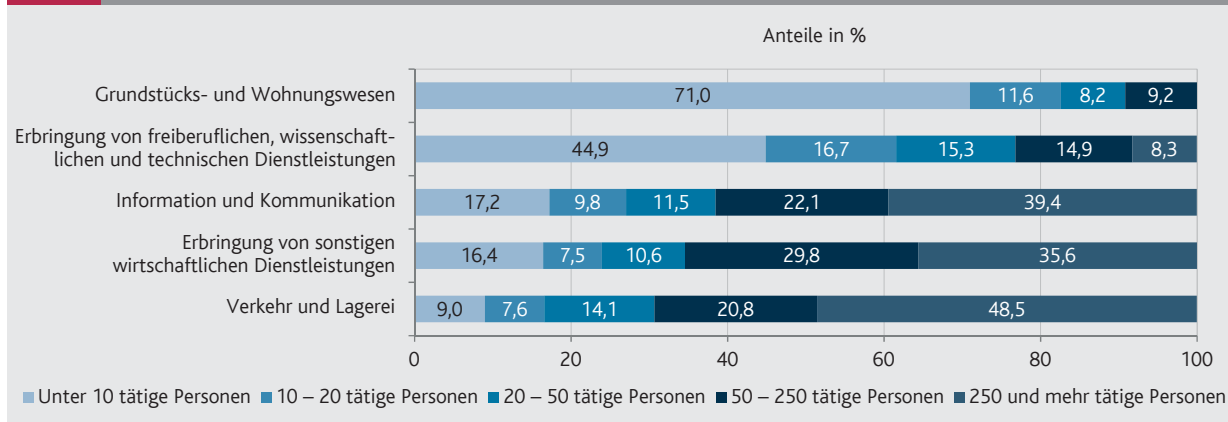
## G 2 Unternehmen in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2016 nach Beschäftigtengrößenklassen



**T 3** Tätige Personen in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2012–2016

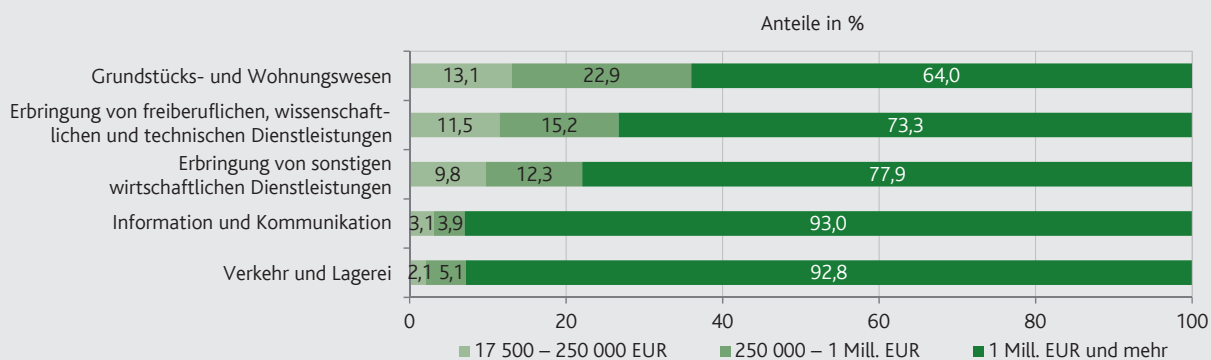
Dienstleistungsbereich	2012	2013	2014	2015	2016		
					insgesamt	Anteil an Deutschland	Veränderung zu 2015
Verkehr und Lagerei	86 304	84 314	95 284	100 872	104 997	4,5	4,1
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	53 228	53 157	56 425	57 240	56 449	6,0	-1,4
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	15 863	16 944	20 270	21 071	21 862	2,9	3,8
Post-, Kurier- und Expressdienste	16 249	13 490	17 622	21 526	25 756	4,6	19,7
Information und Kommunikation	35 297	37 588	42 852	40 330	46 332	3,7	14,9
Rundfunkveranstalter	4 814	.	.	4 663	5 034	11,5	8,0
Telekommunikation	3 722	.	.	1 813	2 734	2,4	50,8
Informationstechnologie	17 932	18 924	20 737	21 602	22 532	3,1	4,3
Grundstücks- und Wohnungswesen	14 969	16 996	25 503	12 849	16 351	3,4	27,3
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	73 130	74 959	84 325	85 305	91 380	3,3	7,1
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	24 042	24 521	26 906	26 747	26 995	3,7	0,9
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	12 137	12 788	13 950	14 872	17 508	2,8	17,7
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	21 686	21 995	25 580	25 610	27 318	3,8	6,7
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	95 457	95 193	106 705	121 495	119 330	3,4	-1,8
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	38 773	36 478	40 073	45 645	41 516	4,0	-9,0
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a. n. g.	13 860	12 794	15 413	22 374	18 495	3,3	-17,3

**G 3** Tätige Personen in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2016 nach Beschäftigtengrößenklassen



**T 4**
**Umsatz, Aufwendungen, Bruttoentgelte, Bruttobetriebsüberschuss und Bruttoanlageinvestitionen in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2016**

Dienstleistungsbereich	Umsatz		Aufwendungen			Bruttoentgelte	Bruttobetriebsüberschuss	Bruttoanlageinvestitionen	
	insgesamt	je tätige Person	insgesamt	Anteil am Umsatz					
				zusammen	Personalaufwand				Materialaufwand
1 000 EUR			%			1 000 EUR			
Verkehr und Lagerei	10 573 377	100,7	9 413 459	89,0	27,2	61,8	2 349 433	1 109 639	782 036
Landverkehr und Transport in Rohrfernleitungen	6 889 971	122,1	6 298 541	91,4	28,6	62,8	1 607 017	564 462	544 654
Lagerei sowie Erbringung von sonstigen Dienstleistungen für den Verkehr	3 073 761	140,6	2 622 315	85,3	23,6	61,7	597 373	429 790	224 419
Post-, Kurier- und Expressdienste	464 492	18,0	369 624	79,6	33,6	46,0	126 102	92 423	9 696
Information und Kommunikation	8 412 705	181,6	7 673 767	91,2	25,6	65,6	1 647 537	2 507 546	321 510
Rundfunkveranstalter	323 587	64,3	773 841	239,1	160,9	78,3	275 582	1 379 969	34 339
Telekommunikation	3 057 918	1118,5	2 571 443	84,1	5,2	78,9	135 171	483 438	52 099
Informationstechnologie	3 536 077	156,9	3 022 164	85,5	31,2	54,3	923 254	501 739	148 113
Grundstücks- und Wohnungswesen	3 039 118	185,9	1 281 450	42,2	8,8	33,4	217 427	1 645 811	839 545
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	10 917 008	119,5	9 264 685	84,9	26,4	58,4	2 426 048	1 549 278	455 726
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	1 674 371	62,0	1 004 789	60,0	31,9	28,1	433 068	658 937	27 802
Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung	4 132 734	236,0	4 120 812	99,7	21,2	78,5	762 549	-146 542	245 642
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	2 961 442	108,4	2 301 580	77,7	31,7	46,1	783 942	690 068	88 764
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	5 645 718	47,3	4 415 525	78,2	37,6	40,7	1 727 291	1 230 529	404 827
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	1 138 824	27,4	1 033 729	90,8	79,6	11,2	738 404	99 473	7 036
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen a.n.g.	1 328 788	71,8	1 086 530	81,8	27,2	54,6	299 092	231 951	36 011

**G 4**
**Umsatz in ausgewählten Dienstleistungsbereichen 2016 nach Umsatzgrößenklassen**




## Datenquellen

Statistik	Tabelle	Grafik	Karten	Übersicht
Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich	T 2 bis T 4	G 2 bis G 4	-	-
Umsatzsteuerstatistik	T 1	-	-	-
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	-	G 1	-	-
Unternehmensregister	T 1	-	-	-

## Statistiken

Die jährliche **Strukturstatistik im Dienstleistungsbereich** ermöglicht Aussagen über Entwicklungen und strukturelle Veränderungen in ausgewählten Dienstleistungsbereichen. Die Ergebnisse der Dienstleistungsstatistik werden von den Landesregierungen und der Bundesregierung als Entscheidungshilfe bei wirtschafts- und strukturpolitischen Maßnahmen, aber auch von den Unternehmen und Verbänden, benötigt. Die Ergebnisse dienen u. a. für Berechnungen im Rahmen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen und als Liefermerkmale der Bundesrepublik Deutschland zur Erfüllung der Anforderungen der Europäischen Gemeinschaft zur Berichterstattung im Dienstleistungsbereich. Erfasst werden die Wirtschaftsabschnitte Verkehr und Lagerei, Information und Kommunikation, Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen.

Die für die Strukturerhebung im Dienstleistungsbereich auskunftspflichtigen Erhebungseinheiten werden durch eine vierfach geschich-

tete Zufallsstichprobe ermittelt. Die Stichprobe umfasst gemäß Dienstleistungsstatistikgesetz bundesweit höchstens 15 Prozent aller Einheiten der Auswahlgesamtheit. Zur Festlegung der Auswahlgesamtheit dient das bei den Statistischen Ämtern der Länder und des Bundes geführte Unternehmensregister, in dem Informationen (z. B. steuerbarer Umsatz und Wirtschaftszweig) zu Unternehmen und Betrieben enthalten sind.

Unternehmen oder Einrichtungen mit einem Umsatz von unter 250 000 Euro haben nur einen deutlich reduzierten Fragenkatalog zu beantworten, um die Belastung der Auskunftspflichtigen so gering wie möglich zu halten. Aus diesem Grund liegen detaillierte Angaben zu tätigen Personen, den Aufwendungen sowie Investitionen und Beständen nur für Unternehmen oberhalb dieser Umsatzgrenze vor.

## Glossar

### Bestände

Zum Wiederverkauf in unverändertem Zustand erworbene Dienstleistungen und Waren, Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, selbst erstellte fertige und unfertige Erzeugnisse, in Arbeit befindliche Aufträge sowie geleistete Anzahlungen auf Gegenstände des Vorratsvermögens. Anschaffungsnebenkosten (Transportkosten, Zölle) werden einbezogen.

### Betriebliche Steuern und sonstige öffentliche Abgaben

Steuern, die vom Staat oder den Institutionen der Europäischen Gemeinschaft ohne Gegenleistung im Zusammenhang mit der Beschaffung und Einfuhr von Waren und Erbringung von Dienstleistungen, der Beschäftigung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, dem Eigentum an bzw. der Nutzung von Grund und Boden, Gebäuden oder sonstigen im Geschäftsprozess verwendeten Vermögensgegenständen erhoben werden. Hierzu gehören insbe-

sondere Gewerbesteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Grundsteuer sowie auf selbst erstellte Waren erhobene Verbrauchsteuern und -abgaben. Zu den sonstigen öffentlichen Abgaben zählen öffentliche Gebühren und Beiträge, die für bestimmte Leistungen des Staates bezahlt werden. Nicht angegeben werden Umsatzsteuer, Einkommen- und Körperschaftsteuer sowie Verbrauchsteuern und Zölle.

### Bruttoanlageinvestitionen

Güter, die der Erhaltung, Verbesserung und Erweiterung der (Produktions-)Ausstattung von Unternehmen dienen. Die Investitionen werden „brutto“ ohne abzugsfähige Vorsteuer (Umsatz- und Einfuhrumsatzsteuer), ohne Umbuchung und Berücksichtigung von Erlösen aus Abgängen angegeben. Die erworbenen Güter werden zu Anschaffungskosten und die selbsterstellten Sachanlagen zu Herstellungskosten bewertet, ohne Abzug von Abschreibungen oder sonstigen Wertberichtigungen.

### Metadaten

#### Bruttobetriebsüberschuss

Bruttowertschöpfung abzüglich Personalaufwendungen.

#### Bruttoentgelte

An die abhängig Beschäftigten geleistete Bruttozahlungen (Bar- und Sachbezüge), einschließlich aller Zuschläge, Prämien, Zulagen usw., jedoch ohne Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozialversicherung. Nicht einbezogen werden die Entgelte für tätige (Mit)Inhaber/-innen sowie mithelfende Familienangehörige, die mit dem betreffenden Unternehmen oder der Einrichtung in keinem vertraglichen Lohn-, Gehalts- oder Ausbildungsverhältnis stehen, sowie der kalkulatorische Unternehmerlohn.

#### Bruttowertschöpfung

Sie umfasst den im Produktionsprozess geschaffenen Mehrwert und ergibt sich als Differenz zwischen den Produktionswerten und den Vorleistungen in den einzelnen Wirtschaftsbereichen. Die Bruttowertschöpfung ist zu Herstellungspreisen bewertet, beinhaltet also die empfangenen Gütersubventionen, nicht jedoch die zu zahlenden Gütersteuern. Die Aufsummierung der Bruttowertschöpfung der einzelnen Wirtschaftsbereiche ergibt die gesamtwirtschaftliche Bruttowertschöpfung.

#### Sonstige betriebliche Erträge

Umsatzerlöse oder Einnahmen aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften des Unternehmens oder der Einrichtung, wie z. B. Patent- und Lizenzeinnahmen oder Kantinenerlöse sowie Einnahmen aus Mieten, Pachten und Leasing, sofern es sich bei diesen nicht um Einnahmen im Sinne des Geschäftsgegenstandes handelt (z. B. bei Vermietungs- bzw. Leasinggesellschaften). Nicht einbezogen werden Subventionen, außerordentliche und betriebsfremde Erträge sowie Zins- und ähnliche Erträge (z. B. Kursgewinne, Dividenden, Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen oder aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens).

#### Subventionen

Finanzielle Zuwendungen, die Bund, Länder und Gemeinden oder Einrichtungen der Europäischen Union ohne Gegenleistung an das Unternehmen oder die Einrichtung für Forschungs- und

Entwicklungsvorhaben oder für die laufende Geschäftstätigkeit gewähren, um

- die Herstellungskosten zu verringern und/oder
- die Verkaufspreise der Dienstleistungen bzw. Erzeugnisse zu senken und/oder
- eine hinreichende Entlohnung der Produktionsfaktoren zu ermöglichen.

Hierzu zählen auch Zinszuschüsse, Frachthilfen und Lohnkostenzuschüsse sowie Subventionen zur Verringerung der Umweltverschmutzung.

#### Tätige Personen

Tätige (Mit)Inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle voll- und teilzeitbeschäftigten Angestellten, Arbeiter/-innen, Beamte/-innen, Auszubildenden, Studierende, Praktikanten/-innen sowie Volontäre/-innen, die am 30. September des Berichtsjahres in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen oder zur Einrichtung standen. Zu den tätigen Personen zählen auch vorübergehend abwesende Personen (z. B. Erkrankte, Urlauber, Frauen im Mutterschutz, Personen in Elternzeit mit einer Dauer von weniger als einem Jahr) sowie Personen in Altersteilzeit und im Außendienst. Nicht einbezogen werden im Ausland beschäftigte Personen. Ebenfalls nicht einbezogen werden Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Arbeitsleistung überlassen wurden (Leiharbeiter/-innen), freie Mitarbeiter/-innen sowie Personen, die ein Jahr oder länger in Elternzeit sind.

#### Gesamtumsatz

Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer) der abgerechneten erbrachten Dienstleistungen (einschließlich Vermietung, Verpachtung und Leasing) und der verkauften Waren und Erzeugnisse unabhängig vom Zahlungseingang und der Steuerpflicht. Hierzu gehören auch Provisionen aus Vermittlungs- und Kommissionsgeschäften. Zum Gesamtumsatz zählen auch Erträge aus nicht betriebstypischen Nebengeschäften (wie z. B. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung, Leasing betrieblicher Grundstücke, Immobilien und Anlagen sowie Patent- und Lizenzeinnahmen). Erlösschmälerungen, wie Preisnachlässe, Rabatte und Skonti, werden abgesetzt.

### Internet

[www.statistik.rlp.de/de/wirtschaftsbereiche/dienstleistungen](http://www.statistik.rlp.de/de/wirtschaftsbereiche/dienstleistungen)

#### Pressemitteilungen

[www.statistik.rlp.de/de/wirtschaftsbereiche/dienstleistungen/pressemitteilungen](http://www.statistik.rlp.de/de/wirtschaftsbereiche/dienstleistungen/pressemitteilungen)

#### Statistische Berichte

[www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte](http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte)